

Protokoll der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Unterbreizbach - öffentlicher Teil

Tag: 9. Februar 2010

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 22.20 Uhr

Ort: Weinstube/Kulturhaus Unterbreizbach

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister
2. Verpflichtung des Gemeinderatsmitgliedes gemäß § 24 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)
3. Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge
4. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 8.12.2009 - öffentlicher Teil
5. Informationen durch den Bürgermeister/die Ortsteilbürgermeister
6. Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister und die Ortsteilbürgermeister
7. Bürgerfragestunde

8. Beschlussvorlagen – öffentlicher Teil
 - Nr. 02/2010/01 – Bestellung Ausschussmitglieder (Änderung des Beschlusses Nr.08/2009/03)
 - Nr. 02/2010/02 – Beschluss über die Aufstellung der Jahresrechnung 2009
 - Nr. 02/2010/03 – Beschluss zur Abwägung der eingegangenen Anregungen gemäß §§ (2), § 3 (1) und 4 (1) BauGB zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan (VBB) „Werkserweiterung K + S Kali GmbH am Standort Unterbreizbach“
 - Nr. 02/2010/04 – Beschluss zur Änderung des Geltungsbereiches zum VBB
 - Nr. 02/2010/05 – Beschluss gemäß § 3 (2) BauGB zur öffentlichen Offenlegung zum VBB
 - Nr. 02/2010/06 – Beschluss der Satzung zur Nutzung des Gemeindewappens
 - Nr. 02/2010/07 – Beschluss zur Änderung der Friedhofsatzung
 - Nr. 02/2010/08 – Änderungsbeschluss zur anteiligen Übernahme der Essenbeiträge für Grundschüler

9. nicht öffentlicher Teil
 - 9.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 8.12.2009 - nicht öffentlicher Teil
 - 9.2. Beschlussvorlagen – nicht öffentlicher Teil
 - Nr. 02/2010/09 – Grundstückstausch Gemeinde/Kirchgemeinde – Gemarkung Unterbreizbach, Flur 1, Nr. 98 und Nr. 1

Zu TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Bürger und Gäste, die Vertreterin der Presse und die Gemeinderatsmitglieder. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Gemeinderatssitzung fest. Die Beschlussfähigkeit mit 16 anwesenden Gemeinderatsmitgliedern ist gegeben.

Frau Fischer fehlt entschuldigt.

Zu TOP 2 – Verpflichtung des Gemeinderatsmitgliedes Nico Lahs

Da aufgrund der Übernahme der Trägerschaft des Kindergartens Unterbreizbach von der Arbeiterwohlfahrt an die Gemeinde Frau Jäger in der Verwaltung eingestellt ist, verliert sie ihr Mandat im Gemeinderat. Nachrücker gemäß Wählerliste ist Nico Lahs, der auch sein Mandat angenommen hat.

Herr Lahs spricht das Gelöbnis und wird per Handschlag durch den Bürgermeister als neues Gemeinderatsmitglied verpflichtet. Es werden die Hauptsatzung, die Geschäftsordnung des Gemeinderates und das Fortbildungsangebot für ehrenamtliche Kommunalpolitiker übergeben.

Zu TOP 3 – Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge

Herr Pforr stellt den Antrag, den Beschluss 02/2010/8 von der Tagesordnung zu nehmen. Eine intensivere Beratung wäre hier noch notwendig.

Abstimmung über den Antrag: 6 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form (14 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen) bestätigt.

Zu TOP 4 – Bestätigung der Niederschrift vom 8.12.2009 – öffentlicher Teil

Nachfolgende Änderungen wurden durch Herrn Ruppelt im TOP – Informationen des Ortsteilbürgermeisters, Herrn Ruppelt beantragt:

Hinweis, dass auch die Frauenfußballmannschaft aus Sünna erfolgreich war, **des weiteren zwei Taubenzüchter aus Pferdsdorf in Slowenien gute Erfolge erzielten**

Abstimmung über das geänderte Protokoll: 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Die Änderung wird zur Vollständigkeit diesem Protokoll beigefügt und wurde im Protokoll vom 8.12.2009 eingearbeitet.

Zu TOP 5 – Informationen

des Bürgermeisters

Anfrage Grundstückskauf von der Deutschen Bahn (Antrag der CDU-Fraktion) für die Zufahrt des Wohngebietes Larau

Aussage der Dt. Bahn:

- Aufnahme des Grundstückes in die Verkaufsplanung, derzeitige Prüfung
- keine Verkaufsplanung für 2010 vorgesehen
- Verkauf von Liegenschaften nur nach vorheriger öffentlicher Ausschreibung an den jeweils höchstbietenden Kaufinteressenten

Abwasserbeseitigungskonzept

- Gesprächstermin mit dem Wasser und Abwasser-Verband am 11.1.
- drei Planungsphasen (2010 bis 2015, 2016 bis 2024 und nach 2024)
- Ausweisung von Gebieten, die dauerhaft eine Befreiung erhalten

Untereizbach

bis 2015 – Kuhhöhle, Winterliete (Anschluss von den drei hinteren Häusern)
 bis 2024 – 2. Ausbaustufe Käranlage

Räsa

bis 2015 – H.-Heine-Straße (2010), Aschehaldesammler (2011/2012), Am Ulsterberg (2012/2013)
 bis 2024 – B.-Brecht-Straße und Sammler von Pferdsdorf

Sünna

bis 2015 – 2. BA Th.-Müntzer-Straße, Frankfurter Str. (2011)
 Deicherodaer Straße (2013/2014)
 Oechsenbergstr. (evtl. Verschiebung auf 2015)
 Frankfurter Straße bis Rosenrain (2015)
 Verbindungssammler (2011/2012)
 Stauraumkanal (2011)
 Kulmenweg (2012)
 bis 2024 – Breiter Rasen (Umgehen von Duoplast)

Pferdsdorf

bis 2015 – Friedensweg (2012)
 bis 2024 – Räsaer Tor, Trift, Mühlwärtser Straße, Fangsammler und Verbindungssammler nach Räsa
 Ausnahme ↪ komplettes Gebiet links der Ulster

Deicheroda – keine Befreiung

Mühlwärts – komplette Befreiung

Hüttenroda und Mosa - Aufforderung zur Vollbiologie

Verlegung Gasleitung (Gas-Union/E.ON)

- Verlegung der Gasleitung entlang de L2604 aufgrund des Baus der Eindampfungsanlage
- entsprechender Vertrag über Grunddienstbarkeiten wurde abgeschlossen

Bebauungspläne

- Gespräch im Landratsamt ↪ Empfehlung, drei B-Gebiete zu beantragen, aber parallel die Weiterbearbeitung des Flächennutzungsplanes beauftragen

Runder Tisch

- letzte Sitzung am 9.2.
 - Empfehlung des RT, spätestens ab 2020 die Einleitung von Salzabwasser in die Werra und deren Versenkung in den Untergrund vollständig einzustellen und eine Fernleitung zur Nordsee zu realisieren
 - politischer Konsens bleibt außer Acht, Ausklammerung betriebswirtschaftlicher Aspekte
 - Priorität – Erhalt der Arbeitsplätze
 - niedersächsischer Landtag – Ablehnung des Baus einer Pipeline zur Nordsee ↪ kein politischer Konsens
 - Unternehmen K + S stimmt den Empfehlungen des RT nicht zu
- Auszug aus der Presseerklärung vom 9.2.: „Wir können nicht einem Ziel zustimmen, zu dessen Erreichung nach heutigem Wissensstand die Voraussetzungen fehlen.“

Informationen des Ortsteilbürgermeisters Herrn Heidrich

- 6.1./Ortsteilratsatzung
 - ▶ Festlegung zur entsprechenden Bürgerinformation über die Vorhaben gemäß „Abwasserbeseitigungskonzept“ des Wasser und Abwasser-Verbandes, da zur entsprechenden Einwohnerversammlung wenige Bürger anwesend waren
 - ▶ Beratung über Änderungen der Hauptsatzung ↪ Vorlage/Zuarbeit für die nächste Beratung des Haupt- und Finanzausschusses
- 23.1./Jahreshauptversammlung der FFW Sünna
 - Hauptaufgabe – Umrüstung des ELLO-Robur, damit eine leistungsfähige Schlauchreserve besteht 2011 – 130-Jahrfeier
- 28.1./Seniorengedächtnisfeier, Programmgestaltung durch Schüler der Grundschule
- 28.1. – Störung in der Ortslage aufgrund der winterlichen Verhältnisse
 - größere Probleme im Straßenverkehr – Bauhof leistete bisher gute Arbeit
 - Thüringer Straßenwartungs- und Instandhaltungsgesellschaft (TSI) hat selbst auch den Winterdienst an diesem Abend nicht ohne Probleme durchführen können
- Ausschreibung für 2. BA Thomas-Müntzer-Straße (Straßenbau und Dorfbach) sind erfolgt, 1.3. Submission
- 1.3. Submission für die „H.-Heine-Straße“
- 2.3. Submission für den Ausbau „Mehrzweckgebäude“ OT Sünna
- regelmäßige Informationen über die Kuppensprengungen unter in der Ortslage Deicheroda durch K + S, bisher stabiler Ablauf
- Holzeinschlag/Rückarbeiten sind in verschiedenen Bereichen durchgeführt
- 19.2. Neuwahl des Vorstandes der Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaft in Pferdsdorf

ergänzende Information durch den Bürgermeister

- Ausschreibung Rohbau Jugendclub Unterbreizbach erfolgt ↳ Vergabebeschluss zur Gemeinderatssitzung am 16.3. fassen

Informationen des Ortsteilbürgermeisters Herrn Ruppelt

- Ortsbegehung am 6.12. durch den Ortsteilrat/Festlegung zur Entfernung des Unkrautwuchses und Ansandungen in der Mosa ↳ ist erledigt
- Einsammeln und Verbrennen der Weihnachtsbäume – Organisation durch die FFW Pferdsdorf
- Jahreshauptverammlungen des Angelvereins und der FFW fanden statt, Hauptschwerpunkt der FFW – Fußbodenerneuerung im Gerätehaus
- weitere Überprüfungen bezüglich des Ortsjubiläums – Fahrt nach Marburg, Würzburg
- Fertigstellung der zweiten Brücke über die Mosa in absehbarer Zeit
- Hinweis, dass keine Beräumung (Winterdienst) der Mühlwärtster Straße erfolgt

Zu TOP 6 – Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister und die Ortsteilbürgermeister

Frau Schumann

Hinweis zur Beräumung des Parkplatzes hinter dem Kulturhaus, Beräumung der Wege und der FFW-Zufahrt (Hinter- bzw. Nebeneingang) vor den Karnevalsveranstaltungen, auch in Sünna/Bürgerhaus

Herr Gasch

Hinweis, dass das Festzelt immer noch nicht abgebaut wurde und bereits erste Schäden entstanden sind

↳ nach der Veranstaltung war die Witterung schlecht (Regen, Kälte), um das Zelt abzubauen zwischen den Feiertagen arbeitete nicht der Bauhof, im neuen Jahr war entweder starker Frost oder es hat geschneit. Da die Gemeinde keine Möglichkeit hat, das Zelt in einer Halle zu trocknen, muss es in einem trockenen Zustand abgebaut werden (Schimmelgefahr). Das Zelt wurde besichtigt, es wären nur zwei Streben verrutscht und keine Schäden bisher entstanden.

Hinweis, das Eis auf beiden Gehwegen entlang der Grundschule Sünna zu entfernen

↳ Weiterleitung an Grundschule und auch Bauhof durch die Verwaltung

Herr Mätschke

Hinweis, dass das Geländer am Kindergarten Unterbreizbach/im Sommerliete-Bereich nicht „kindgerecht“ gebaut/angebracht wäre

↳ Unterscheidung zwischen öffentlichen Bereich und Gemeindegrundstück

↳ es gäbe keine Vorschrift, dass diese Gestaltung nicht zugelassen würde

↳ Erzieher haben Aufsichtspflicht

↳ kein direkter Hang – nur eine Böschung hinter dem Geländer

Frau Schumann ergänzt, dass eine 80 cm Brüstung Vorschrift wäre und diese eingehalten ist

Herr Oetzel

Hinweis, dass ein Drahtseil am Steilhang/Ulsterbrücke Pferdsdorf angebracht werden müsse

↳ Auftrag ist bereits an eine ortsansässige Metallbaufirma erteilt worden, Fertigstellung bis Ende Mai geplant

Herr Pforr

Anfrage, warum das Geschwindigkeitsmessgerät immer noch nicht eingesetzt wäre

↳ Gerät ist seit 2 Wochen z. Z. in Sünna, Ortseingang vom Schacht II kommend aufgebaut

Frau Schumann

Hinweis zur Publikmachung, dass eine Wohnbauförderung durch die Verwaltung für bauwillige Bürger gezahlt wird, z. B. Hinweis auf Ortseingangsschilder ergänzen

↳ nach dem Karneval werden wieder andere Schilder eingesetzt, entsprechende Ergänzung wird in Auftrag gegeben

Zu TOP 7 – Bürgerfragestunde

Frau Atlas drückt ebenfalls ihre Bedenken zum Geländer beim Kindergarten Unterbreizbach aus. Ihrer Meinung nach wäre das Geländer nicht für die Kinder sicher und der Hang gefährlich.

Des Weiteren gibt sie einen Hinweis zu einem Schulobstprojekt in Nordhessen, wofür es auch eine Förderung gebe.

↳ entsprechende Weiterleitung an das Schulamt durch die Verwaltung

Weitere Anfrage, ob und durch wen Messungen/Untersuchungen am Zigeunerbrunnen bezüglich des Salzgehaltes erfolgen.

↳ der Bürgermeister kann hierüber keine Aussage vornehmen, ob und durch wen Untersuchungen vorgenommen werden

↳ Verwaltung wird hierzu anfragen

A.b.N. Durch die Verwaltung wird eine Beprobung des Wasser des Zigeunerbrunnens durch die Untere Wasserbehörde beauftragt.

weitere Anfrage, ob ein Straßenbau in der Sommerliete geplant wäre

↳ z. Z. Bestandteil der Haushaltsdiskussion für 2010

keine Realisierung in 2009 aufgrund der Baumaßnahmen am Kindergartengebäude

evtl. Ausführung in zwei Etappen geplant (2010/2011)

Herr Schüßler

Hinweis zur Prüfung, ob eine Geschwindigkeitsbegrenzung beim Kindergarten Unterbreizbach festgelegt werden könnte

Herr Held

- Lob an Bauhof für den bisherigen Winterdienst

- Vorschlag erst zur Besichtigung des Geländers und danach eine Entscheidung treffen

- Zeltschäden wären nur noch eine Frage der Zeit

- Anfrage, ob nur bei bestimmten Privatpersonen „Winterdienst“ durch den Bauhof vorgenommen wird und wie hoch die hierfür zu zahlenden Gebühren wären

Herr Held spricht hiermit an, dass beim Gemeinderatsmitglied Meinhard Pforr auf seinem Privatgelände „Winterdienst“ betrieben wurde

↳ der Bauhof darf die Arbeiten aus haftungsrechtlichen Gründen nicht erledigen

↳ hierüber wird ein verwaltungsinternes Gespräch geführt

weiterer Hinweis Herr Held, dass eine Anmeldung mit richtigem Namen bzw. des E-Mail-Absenders beim Bürgerforum auf der Gemeindehomepage vorgegeben werden müsse, damit man weiß, wer die „Schreiber“ sind
 ↳ ist durch die Verwaltung zu prüfen

Herr Becker

Hinweis, dass das „30 km/h-Schild“ am Hardtrain immer noch nicht steht

weitere Anfrage, warum man kurz vor dem Jahreswechsel und der schlechten Witterung den Auftrag für die Baumaßnahme an der Ecke „Am Hardtrain“ erteilt hätte
 ↳ Auftrag wurde bereits im Spätsommer erteilt, auf Grund der guten Auftragslage war ein Baubeginn aber nicht früher möglich, die Baufirma hatte auch auf einen milden Winter gehofft
 ↳ Auflage wurde erteilt, dass die Straße zu den Feiertagen geschlossen wird
 ↳ Baufirma war kurz im Januar für 1 bis 2 Tage auf der Baustelle, aufgrund der schlechten Witterung konnte aber nicht weiter gearbeitet werden

Zu TOP 8 – Beschlussvorlagen

Nr. 02/2010/01 – Bestellung Ausschussmitglieder (Änderung des Beschlusses Nr. 08/2009/03)

Der Bürgermeister gibt hierzu entsprechende Erläuterungen.

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Frau Schumann ist zur Beschlussfassung nicht im Raum → 15 Gemeinderatsmitglieder
 Abstimmung (15): 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Nr. 02/2010/02 – Aufstellung der Jahresrechnung 2009

Der Bürgermeister gibt hierzu anhand der vorbereiteten Präsentation entsprechende Erläuterungen.

Herr Klinzing fragt an, ob noch seitens übergeordneter Behörden eine Überprüfung erfolgt.

↳ Die Jahresrechnung muss innerhalb von 4 Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufgestellt und dem Gemeinderat vorgelegt werden. Nach der Überprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt ist die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters zu beschließen.

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung (16): 16 Ja-Stimmen

Nr. 02/2010/03 – Beschluss zur Abwägung der eingegangenen Anregungen der Bürger, TÖB...

Nr. 02/2020/04 – Beschluss zur Erweiterung des Geltungsbereiches

Nr. 02/2010/05 – Beschluss zur Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB und Verfahren § 4 (2) BauGB

VBB K + S/Eindamfungsanlage

Durch Herrn Fleischhauer werden entsprechende Erläuterungen zu den Beschlüssen 02/2010/03, 02/2010/04 und 02/2010/05 vorgenommen.

- Aufforderung zur Abgabe von Stellungnahmen der Bürger, TÖB und Nachbargemeinden bis zum 4.1.2010 - Auswertung am 7.1.2010

Im Tenor haben alle Behörden das Vorhaben positiv zum Wohl der gemeindlichen Entwicklung beurteilt. Die Öffentlichkeit hat keine Anregungen nach § 3 (1) BauGB vorgebracht, ebenso die Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB. Bei den Trägern öffentlicher Belange und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange sind nach § 4 (1) BauGB insgesamt 10 Stellungnahmen mit Anregungen eingegangen. Diese sind fachlich abzuwägen.

Die Höhe des Gebäudes wäre auf max. 40 m festgelegt.

Da der vorhandene Wirtschaftsweg nicht zur unter Bergrecht fallenden Fläche der ehemaligen Kieserithalde zählt und künftig innerhalb des neu eingezäunten Betriebsbereiches liegt, ist dieser als „private Verkehrsfläche“ planungsrechtlich dem Geltungsbereich zuzuordnen. Eigentümer des Weges ist K + S. Dadurch wird der Geltungsbereich um diese Wegeparzelle vergrößert. Das Gebiet wurde katastermäßig vermessen ↳ Vereinfachung der Katasterflächen

Der Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Umweltbericht und allen umweltrelevanten Daten ist gemäß der Beschlussfassung Nr. 02/2010/05 für einen Monat öffentlich auszulegen. Danach ist eine erneute Beschlussfassung im Gemeinderat (April) notwendig.

Herr Fleischhauer berichtet über die Varianten für Ausgleichsmaßnahmen, die seitens der unteren Naturschutzbehörde vorgeschlagen wurden. Für den stattfindenden Eingriff wäre in einer Ausgleichsfläche für die Windkraftanlagen gegenüber vom GG Wolfsgraben (Ulsterau) ein Feuchtbiotop vorgesehen, welches vergrößert werden sollte. Die andere Variante - Umgestaltung des ehem. B-Turmes (am Südhaldenuß von Hattorf auf K+S-Grundstück) im Sinne des Naturschutzes in ein „Vogelschutzhaus“ wurde favorisiert. Diese Maßnahme wäre die erste Maßnahme im Wartburgkreis in dieser Art.

Herr Lock verlässt wegen Nachtschicht die Sitzung → 15 Gemeinderatsmitglieder

Hinweis Herr Pforr – Der Anschluss von K + S an das öffentliche Kanalnetz vom Wasser und Abwasser-Verband ist nicht in der „Pferdsdorfer Straße“ sondern in der „Sünnaer Straße“ (Änderung der Straßennamenbezeichnung)

Anfrage Herr Pforr, ob das Regenwasser in den betriebseigenen Sammler im Betriebsgelände oder in das Netz oberhalb des Rohsalzschuppens abgeführt wird.

↳ sämtliche Wässer im Trennsystem werden über ein doppeltes Kanalsystem im Bereich der neuen Erschließungsstraße im Betriebsgelände bis zur ehem. Kleinkläranlage in das öffentliche Netz abgeführt; wurde bereits bei der Vorstellung des Bauvorhabens dem Gemeinderat so vorgestellt

Anfrage Herr Gimpel, ob die Problematik Gasleitung/Erschließungsstraße geregelt wäre

↳ Man könne davon ausgehen, dass die obere Kornbergstraße nicht als Zufahrtsweg genutzt wird.

Anfrage Herr Niebergall, warum durch den Wasser und Abwasser-Verband nicht bezug auf dieses brisante Gebiet genommen wurde. Vor einigen Jahren wäre der „Biberg“ abgespritzt worden, und mit der Schleichung des Buntsandsteines sind die Quellen im Glaamer Grund schwer in Mitleidenschaft gezogen.

↳ zuständig hierfür ist die Untere Wasserbehörde

Wenn dementsprechende Kenntnisse vorliegen, würde das Planungsbüro hierüber Hinweise erhalten und als Auflage in der Baugenehmigung vorgegeben werden.

Es werden keine Beschlussveränderungen für die Beschlüsse Nr. 02/2010/03, 02/2010/04 und 02/2010/05 beantragt.

Abstimmung Beschluss Nr. 02/2010/03 (15): 15 Ja-Stimmen

Abstimmung Beschluss Nr. 02/2010/04 (15): 15 Ja-Stimmen

Abstimmung Beschluss Nr. 02/2010/05 (15): 15 Ja-Stimmen

Nr. 02/2010/06 – Wappensatzung

Durch den Bürgermeister wird die Satzung vorgestellt. Vorab wurde diese der Kommunalaufsicht zur Prüfung vorgelegt. In der Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung am 28.1. wurde hierüber beraten und eine Änderung im § 2 (1) 2. Satz vorgenommen –Streichung „insbesondere durch Parteien und Wählergruppen“.

Anfrage Herr Gasch zur Festlegung der Verwaltungsgebühr gemäß § 5 (20 € bis 40 €)

Er gibt den Hinweis, dass eine Fraktion nicht als politische Institution gilt, sondern ein Organ der Gemeinde und somit zur Wappennutzung auf ihren Unterlagen berechtigt wäre.

Er bezieht sich auf eine Gerichtsentscheidung durch das Bundesverfassungsgericht nach einer Anfrage der ehem. PDS im Landtag.

Herr Pforr hält es für mehr als bedenklich, warum gewerblichen Unternehmen unter bestimmten Voraussetzungen die Verwendung des Wappens gestattet werden könnte, aber nicht für politische Zwecke verwendet werden darf. Der Begriff „politische Zwecke“ wäre nicht genau definiert.

Bezüglich des von Herrn Gasch gegebenen Hinweises zur Festlegung einer genauen Höhe der Verwaltungsgebühr wird im § 5 wie folgt geändert:

20 € Verwaltungsgebühr

Abstimmung über Antrag (15): 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmung über geänderte Satzung (15): 9 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Nr. 02/2010/07 – Friedhofsatzung

Der Bürgermeister erläutert, dass keine inhaltlichen Änderungen in der Satzung vorgenommen wurden. Es müsse eine erneute Beschlussfassung vorgenommen werden, um der Dienstleistungsrichtlinie gerecht zu werden.

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung (15): 15 Ja-Stimmen

Nr. 02/2010/08 – Änderungsbeschluss zur anteiligen Übernahme der Essenbeiträge für Grundschüler

Durch den Bürgermeister werden die Gründe für diese Beschlussfassung genannt, die auch dem Beschluss bei der entsprechenden Begründung zu entnehmen sind.

Vorab fanden im Haupt- und Finanzausschuss und im Ausschuss für Soziales, Vereinsarbeit und kulturelle Angelegenheiten hierüber Beratungen statt.

Ein Zeitmangel, dass Essen in der Pause durch die Kinder einnehmen zu können, kann nicht bestätigt werden. Das Essen hätte eine gute Qualität – Bestätigung durch die Schulleiterin

Mit einer geringen Gebührenbeteiligung durch die Eltern soll erreicht werden, dass eine bessere Abmeldung für die Schulspeisung durch die Eltern bzw. Schüler erfolgt und dadurch geringere

Essenabfälle anfallen. Ein Teil der Einsparungen könnte z. B. dann für Maßnahmen in der Schule verwendet werden und den Schülern zu Gute kommen.

Seitens verschiedener Gemeinderatsmitglieder wird dieser Beschluss mit Kritik aufgenommen. Er wäre ein „Schnellschuss“ und müsse bis zur Klärung „überbrückt“ werden. So z. B. wäre die Ausgabe eines Speiseplanes jeweils für die kommende Woche sinnvoll, nach dem die Eltern mit den Kindern die Teilnahme an der Schulspeisung bestellen.

Im vorigen Jahr wurden den Kindern Essenmarken ausgegeben, in diesem Jahr bisher noch nicht. Die Anfrage, ob in diesem Jahr der Bedarf ermittelt wäre, wurde durch Frau Schumann gestellt.

Frau Höbel schlägt vor, die Essensversorgung durch die Küche des Kindergartens Unterbreizbach mit vornehmen zu lassen. Zu den Speiseplänen von der Speisewirtschaft Broll und dem Kindergarten wurde festgestellt, dass z. B. kein Obst in der Woche vom 8.2.-12.2. den Kindern in der Grundschule gereicht wird.

↳ Derzeit kann die Essensversorgung durch die Küche des Kindergartens Unterbreizbach nicht abgesichert werden (Technik, Platzmangel). Über eine Optimierung der Küche, z. B. die Anschaffung einer Kartoffelschälmaschine werden Überlegungen getroffen.

Ein anderer Vorschlag wurde unterbreitet, noch mal an die Eltern zu appellieren.

Es wird bedauert, dass kein Vertreter seitens der Lehrer oder Eltern zur Gemeinderatssitzung anwesend ist.

Eine Beratung im Sozialausschuss bezüglich der durch den Bürgermeister vorgeschlagenen Staffelung der Essenbeiträge (0 €/0,80 € und 1,60 €), der Realisierung durch die Küche des Kindergartens Unterbreizbach und der Essensgerichte bzw. -portionen wird gefordert.

Die Problematik wäre durch die Schulleitung zu klären und zu organisieren. Die Gemeinde hätte bisher lediglich die vollständigen Essenbeiträge übernommen – so die Meinung eines Gemeinderatsmitgliedes.

Durch die Zahlung eines Elternanteils für das Schulessen würden die Kinder „bestraft“, die sich ordentlich an- und abmelden – eine weitere Meinung.

Herr Pforr hat die Bitte an die Pressevertreterin gestellt, keine Veröffentlichung über diese geführte Diskussion vorzunehmen. Aus diesem Grund hätte er den Antrag gestellt, die Beschlussfassung von der Tagesordnung zu nehmen. Die Diskussion sollte im nicht öffentlichen Teil fortgeführt werden.

Antrag Bürgermeister zur Rückstellung des Beschlusses: 13 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Im Anschluss wurde der nicht öffentliche Teil behandelt.

Unterbreizbach, den 02.03.2010

Für den Vorsitz

Für das Protokoll

gez. R. Ernst
Bürgermeister

gez. Berger
Schriftführer

Anwesenheitsliste zur Gemeinderatssitzung am 9.2.2010

Ernst, Roland

R. Ernst

Schumann, Ute

U. Schumann

Fischer, Elvira

E. Fischer

Brandt, Matthias

M. Brandt

Ruppelt, Heinrich

H. Ruppelt

Gasch, Jan

J. Gasch

Pfarr, Meinhard

M. Pfarr

Höbel, Gabriele

G. Höbel

Klinzing, Ralph

R. Klinzing

Lock, Wolfgang

W. Lock

Mätschke, Hans

H. Mätschke

Niebergall, Bernd

B. Niebergall

Gimpel, Roland

R. Gimpel

Höhn, Manfred

M. Höhn

Schmidt, Veiko

V. Schmidt

Lahs, Nico

N. Lahs

Oetzel, Hans-Gerd

H.-G. Oetzel

Ortsteilbürgermeister

Heidrich, Manfred

M. Heidrich

Ruppelt, Heinrich

H. Ruppelt

siehe Anwesenh. GR

= Änderung GR-Antrag v. 8.12.2009 ö.T. 7

Informationen des Ortsteilbürgermeisters Herrn Heidrich

► Vertretersitzung/Bezirksversammlung der VR-Bank fand am 17.11. für die Bereiche Sünna und Geisa statt

► Mehrzweckgebäude Sünna

Einbau der Fenster ist erfolgt, Dach wurde repariert (Wasserschäden), Arbeiten im Bereich des Turnhallendaches zur Stabilisierung

► 14.12. – Ortsteilratssitzung

► Baubude/Festplatz

Arbeiten sind fast abgeschlossen (Fliesenlegerarbeiten, neue Decke)

► 2010 – geplante Dorferneuerungsmaßnahmen (Bürgerhaus/Saalempore, Stellflächen Friedhof – Anträge wurden eingereicht, Nebengebäude am Festplatz – keine Antragstellung, entsprechende Absprache in der Ortsteilratssitzung am 14.12.

weitere Maßnahmen im Jahr 2010

- 2. BA „Thomas-Müntzer-Straße“ und Teilbereich Dorfbach – Zuwendungsbescheid liegt vor, ebenfalls Absprache mit dem Planungsbüro zur Ortsteilratssitzung

- Mehrzweckgebäude - wurde ein vorzeitiger Baubeginn erteilt

- Sanierung Wehrrückmauer und Verbindung vom Kulmen zur Weingasse (Maßnahmen aus 2008)

► 15.12. – Einwohnerversammlung für alle Ortsteile im Bürgerhaus Sünna – Vorstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes durch den Wasser und Abwasser-Verband und der geplanten Maßnahmen im OT Sünna

► 10.12. – Seniorenweihnachtsfeier in Sünna

► 13.12. – Weihnachtsmarkt in Sünna

Informationen des Ortsteilbürgermeisters Herrn Ruppelt

► Linsengasse – 51. KW Auftragen von Bitumen, Brücke – 9.12. Auftragen von Bitumen, Staustufe wird für die Feuerwehr errichtet

► Ulsterberg/Wandweg – Entfernen der Hecken durch die Agrargenossenschaft

► Ortsbesichtigung am 6.12. – Protokoll wird dem Gemeinderat und der Verwaltung zugestellt

► Hinweis zur „Vieh-/Hussfeldbrücke“ – Nutzung durch Motorräder, Quad und ein Pferd →

Drehkreuz o. a. Sperrungen anbringen

► Straße zum Schacht II – Wassereinläufe müssen in die Gräben geführt werden

► Hinweis, dass auch die Frauenfußballmannschaft aus Sünna in Slowenien erfolgreich war, des

weiteren zwei Taubenzüchter aus Pferdsdorf in Slowenien gute Erfolge erzielten

► Dacharbeiten/Wirtschaftsgebäude sind abgeschlossen, Abflussrohre sind angebracht

► Seniorenweihnachtsfeier am 17.12. in Pferdsdorf

Zu TOP 6 – Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister und die Ortsteilbürgermeister

► Herr Heidrich informiert über die Abarbeitung der festgestellten Mängel bei versch.

Baumaßnahmen (Bitumenarbeiten in Räsa/Bereich Regelschule) → Ortstermin mit der Firma Kero-

Bau fand statt, Arbeiten wurden beauftragt, ebenfalls für die Mängel am Ulsterberg